

Neuer Wein in traditioneller Machart.

Weisswein · Schweiz · Waadt · Vully



Cru de L'Hôpital, Alloy

2018

Alloy, Vully AOC

trocken, Bio

- Schweiz
- Chasselas
- Jetzt bis 2025
- 10 - 12°C
- 11.9
- 75cl (CT-6)
- CHE.250672.2018
- Enthält Sulfite
- ab Lager

Bewertung

Gerstl



17 | 20

Infos zum Wein

Vinifikation

Ausbau 10 Monate, zu 50% im grossen Holzfass, zu 50% im Barrique.

Degustationsnotiz

Alloy ist ein alter Name für einen neuen Wein. Nach ursprünglicher Vorgehensweise wird die Schale der Traubenbeere während einer Nacht im ausgepressten Saft belassen. Die Gärung vollzieht sich in einem Holzfass ohne Zugabe von Schwefel. Helles Goldgelb. Expressives Aromabild. Markante Noten nach reifen Steinfrüchten wie Aprikosen und Pfirsichen, gepaart mit nussigen Aromen. Leicht Anflüge von floralen Noten, die an gelbe Blüten erinnern. Straffer, leichtfüssiger Gaumen mit aromatischer Tiefe. Wieder viele gelbe, reife Steinfrüchte, untermalt von würzig mineralischen Anklängen. Tolle Säure, trägt den Wein meisterhaft. Der Alloy endet fruchtbetont und mittelkräftig. Dieser Wein ist komplett ungeschwefelt. Man sollte ihn in seiner Jugend geniessen. Zum Beispiel zu geräucherter Forelle mit Meerrettich.

Infos zum Produzenten

An der Rue du Lac in Richtung Vallamond findet man das Weingut auf Anhieb. Es liegt malerisch von den Rebenumgeben nicht weit vom Seeufer, direkt auf der anderen Seeseite von Murten. Wir sind hier noch im Kanton Freiburg, die Waadt beginnt erst ein paar Hundert Meter weiter. Christian Vessaz, seit 2002 Betriebsleiter und Oenologe, kann nicht klagen, denn die letzten zwei Jahrgänge 2019/2018 waren bezüglich Qualität und Quantität ausserordentlich gut. Vor allem 2018 ist wohl der beste Jahrgang, seit hier Wein produziert wird. Cru de l'Hôpital ist auf den ersten Blick ein leicht verwirrender Name für ein

GERSTL

WEINSELEKTIONEN

Weingut. Das ist ein Relikt aus der Zeit, als hier noch ein Spitalwar. Mittlerweile existiert es aber nicht mehr. Die Weine, vor allem von «Fichillien», wurden für das Spital gekeltert. Die Domaine gehört heute noch der «Bourgeoisie de Morat», einer Bürgergemeinde, wie es sie noch oft gibt in der Schweiz. Seit 2013 werden Weinanbau und Kelterung biodynamisch betrieben, der Betrieb ist Demeter-zertifiziert. Es wird grossen Wert auf den Ausdruck des Terroirs gelegt, jeder Wein soll seine Herkunft widerspiegeln. Auch wird mit Schwefel sehr behutsam umgegangen, sogar ein Chasselas ohne Schwefel ist im Angebot. Wir sind sehr glücklich mit dem neuen Mitglied in unserer überaus grossen Familie der Schweizer Weine. Denn jetzt haben wir auch in der Drei-Seen-Region einen erstklassigen Vertreter des naturnahen Weinbaus in unserem Sortiment. Die Weine von «Cru de l'Hôpital» sind in der Top-Gastronomie im Welschland sehr begehrt und werden wegen ihrer Bekömmlichkeit als Essensbegleitung ausserordentlich geschätzt. Liebhaberinnen und Liebhaber von Top-Chasselas und Pinot Noir kommen hier vorzüglich auf ihre Kosten.